



Gemeinsam für ein lebenswertes Bergkamen: Karlheinz Röcher (links) und Rainer Schmidt setzen sich seit Jahren besonders für ihren Stadtteil Rünthe ein – sie haben aber auch das Gesamtpaket Bergkamen im Blick.

FOTO: SZP

Einsatz für ein lebendiges Rünthe

Sie wollen Rünthe am Leben erhalten. Nun haben die Mitglieder des Aktionskreises Wohnen und Leben Bergkamen einen Bürgerantrag über die Zukunft des Marktplatzes eingereicht, der nächste Woche im Rat der Stadt besprochen wird. Es ist nicht das einzige Projekt: Zugleich fordern sie endlich neuen Schwung für den Bau der Aussichtsplattform am Beversee.

„Wir brauchen keine Leuchtturm-Projekte, wir brauchen gezielte Förderung für alle einzelnen Stadtteile.“

Karlheinz Röcher
Aktionskreis Wohnen und Leben
Bergkamen

gerade im Kleinen oft eine große Chance für mehr Leben in der Stadt. „Es geht um Stadtteilentwicklung“, sagt Karlheinz Röcher vom Aktionskreis. „Dazu gehört das Thema Marktplatz, es ist wichtig und nützt den Menschen vor Ort.“

Die Mitglieder des Aktionskreises fordern nun, dass die Stadt Kontakt zur Vivawest Wohnen GmbH aufnimmt und die Bedingungen für einen Rückkauf der Fläche erfragt. „Die derzeitige langjährige Eigentümerin hat ihr ursprüngliches Ziel, die Bebauung der oben genannten Fläche, offenbar aufgegeben“, sind sich Karlheinz Röcher

und Rainer Schmidt vom Aktionskreis sicher. Mit dem leeren, ungepflegten Marktplatz sei für Rünthe eine wichtige Kommunikationsmöglichkeit verloren gegangen. Auch viele weitere Treffmöglichkeiten im öffentlichen Raum seien weggefallen. „Es gibt keine einzige Kneipe mehr in Rünthe“, sagt Röcher. „Ich könnte noch fünf oder sechs aufzählen, die es hier früher gab.“

Wohnungen und Begegnungsort

Die Aktionskreis-Mitglieder wünschen sich eine Art Karree mitten in Rünthe. Eine Mischung aus altersgerechten Wohnungen, Gastronomie und offener Begegnungsfläche. „Das Dorfgemeinschaftshaus in Wernehorst hat gezeigt, dass so etwas funktioniert“, so Röcher.

Die Bewohner des Stadtteils hatten alles in Bewegung gesetzt, um das Projekt zusammen zu ermöglichen, obwohl es zu Beginn fast an Geld, Fläche und baurechtli-

chen Verordnungen hätte scheitern können. „Es geht uns darum, die Stadt menschlicher und attraktiver für diejenigen zu machen, die hier wohnen“, stellt Schmidt klar. Die Stadt Bergkamen setze in ihrer grundsätzlichen Ausrichtung auf Tourismus, das kritisieren Röcher und Schmidt. Wichtige Flächen, wie auch die Marina, würden nur punktuell wiederbelebt mit Events, nicht aber von Dauer.

„Wir brauchen keine Leuchtturm-Projekte, wir brauchen gezielte Förderung für alle einzelnen Stadtteile“, sagt Röcher. Dazu zählt auch die Aussichtsplattform am Beversee. Hier fordern die Mitglieder des Aktionskreises, dass die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Regionalverband Ruhr (RVR) an einer Lösung arbeiten solle. „Geld- und Personalmangel beim RVR verhindern den Wiederaufbau der Aussichtsplattform am Beversee. Die Bevölkerung wird noch lange auf den Ausblick von der Holzplattform verzichten

müssen, wenn die ertlichen Arbeiten nicht durchgeführt werden“, erklärt er. Seit Jahren werden der Wiederaufbau der Aussichtsplattform verschoben. Die Mitglieder des Aktionskreises sind sich der Aktion sicher, dass sie mit gutem Willen und einer gemeinschaftlichen Aktion für den Material- und Arbeitskraft das Problem gemeinsam gestemmt werden kann.

Der Aktionskreis

Der Aktionskreis als Gründungsmittelglied des Landesverbandes der Bergbauern NRW im Jahre 2000 steht sich über die Interessenvertretung der Bergbauern hinaus als Begegnungsort und Verein zur Förderung der Stadtentwicklung in sozialen, kulturellen und umweltspezifischen Belangen. Dabei ist das Hauptaugenmerk nur auf Rünthe, sondern fasst viele Bereiche des Bergkamen betreffend.

VON KATHARINA BELLGARDT

Rünthe/Bergkamen – Einer der beiden Bürgeranträge, die im Haupt- und Finanzausschuss des Rats, am Donnerstag, 26. September, vorgelegt werden, fragt nach der weiteren Nutzung des ehemaligen Marktplatzes in Rünthe. Die Stadt habe in ihren Projekten oft sehr große Ziele im Sinn und wolle Bergkamen komplett umgestalten. Dabei läge